

Ein Think-Tank zum Anfassen

ZfU International Business School

Die Schule passt sich ändernden Anforderungen an, um fit zu bleiben.

DANIEL TSCHUDY

Strategie, Kultur und Innovation sind die Schlagwörter, mit denen die ZfU International Business School nicht nur Manager aller Stufen zu ihren Weiterbildungskursen und MBA-Programmen einlädt, sondern auch ihre eigenen *Think-Thank*-Veranstaltungen betitelt.

Highlight Michael E. Porter

Eines der aktuellen ZfU-Themen ist Wettbewerbsstrategie, und die Thalwiler Bildungsmacher bearbeiten es in diesem Jahr zusammen mit einem der weltbesten. Denn Michael E. Porter, der Starreferent an einem kommenden ZfU-Business-Seminar in Zürich, ist der US-amerikanische Professor für Wirtschaftswissenschaften am Institute for Strategy and Competitiveness an der Harvard Business School in Boston, USA. Der 69-jährige Ökonom Porter gilt als einer der führenden Managementtheoretiker und stellt die Fragen über Strategie und Wettbewerb ins Zentrum seiner Recherchen, Publikationen und Vorträge. Sein bereits 1985 erschienenes Fachbuch «*Competitive Advantage*» gilt als eines der Standardwerke der Managementliteratur, und zwar sowohl für KMU und Grosskonzerne wie auch für Volkswirtschaften.



Intelligente vernetzte Produkte und Dienstleistungen verändern die Wertschöpfung dramatisch und schaffen neue Wettbewerbsgrundlagen. Unternehmen sind gezwungen, ihre Märkte neu zu definieren, ihre Strategien und Aktivitäten infrage zu stellen und Organisationsstrukturen und -kulturen neu auszurichten. Michael Porter spricht von generischen Wettbewerbsstrategien zu den drei Bereichen Segmentierung, Differenzierung und Kostenführerschaft und sein Hauptaugenmerk richtet sich dabei immer auf den Wettbewerber. Das Ziel sei eine gefestigte Branchenposition, und dies wiederum sei ein deutlicher Wettbewerbsvorteil.

Die ZfU International Business School tritt im kommenden Mai als Veranstalter eines zweitägigen Weiterbildungsseminars (siehe Kasten) auf. Dort werden nicht nur Wettbewerbsstrategien diskutiert und gelehrt, sondern auch andere zentrale Elemente wie Firmenkultur, neue Businessmodelle oder clevere digitale Markenführung. Weitere Themen sind geopolitische Entwicklungen, die Rolle von Fairness im Arbeitsumfeld und wie richtige Organisationsstrukturen und Firmenkulturen für ein Unternehmen neue Wachstumsmotoren schaffen können.

Handelszeitung

Peter Brabeck an Bord

Neben Michael Porter treten weitere unterschiedliche Persönlichkeiten auf. Die Rolle der passenden Firmenkultur beispielsweise wird vom österreichischen Wirtschaftswissenschaftler Ernst Fehr, Professor für Mikroökonomik und Experimentelle Wirtschaftsforschung am Institut für Volkswirtschaftslehre der Universität Zürich, präsentiert. In der in Grossbritannien alle zwei Jahre produzierten Thinkers50-Liste («*global ranking of management thinkers*») steht auch der Schweizer Autor und Businesstheoretiker Alexander Osterwalder – er stellt neue innovative Businessmodelle vor. Wie durch eine clevere digitale Markenführung Zugänglichkeit und dadurch Wettbewerbsvorteile geschaffen werden, zeigt Klaus-Dieter Koch, Geschäftsführer von Brand Trust, einer Beratungsagentur für markenzentrierte Unternehmensführung.

Unter den weiteren Dozenten sticht Peter Brabeck-Letmathe, Verwaltungsratspräsident von Nestlé, hervor; er referiert über Erfolgswerkzeuge, um sich den veränderten Anforderungen in den Bereichen Strategie und Innovation zu stellen. Dazu kommen Ulf Berg, Verwaltungsratspräsident der EMS Chemie Holding AG, und Julia Bösch, Gründerin des Personal- Shopping-Portals Outfittery. Und letztlich auch André Blattmann, der Chef der Schweizer Armee; er zeigt geopolitische Entwicklungen auf und welche Kompetenzen in Zukunft gefragt sein werden. Plenumsgespräche runden die exklusive Business-Veranstaltung ab.

[Daniel Tschudy]

www.zfu.ch/startseite/event/1798-strategie-kultur-business-innovation

PRIVATER ANBIETER

EMBA und 900 Veranstaltungen

Unternehmen Gegründet wurde das ZfU als Zentrum für Unternehmensführung AG 1978 von Dr. Fritz Haselbeck, einem Visionär auf dem Gebiet der Weiterbildung. Seit 1990 ist ZfU International Business School vollwertiges Mitglied des EFMD. Am Sitz in Thalwil ZH steht bald ein CEO-Wechsel an; zwischenzeitlich trägt Wolfgang Materna, CEO der WEKA Holding, die Verantwortung für die rund 50 Mitarbeitenden. Und sie produzieren jährlich über 900 Weiterbildungsveranstaltungen. Im Angebot stehen seit 2001 auch ein International Executive MBA sowie mehrere Executive-Master-Programme.

Strategie, Kultur, Business Innovation

Die zweitägige Seminarveranstaltung findet am 18. und 19. Mai 2016 im Hotel Radisson Blu, Zürich-Flughafen, statt. Weitere Auskünfte bei Franziska Steiner, Projektmitarbeiterin, ZfU International Business School, Tel. 044 722 85 41, franziska.steiner@zfu.ch.